

## Datenschutzhinweise für Beteiligte am Vergabeverfahren

Informationen nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

---

### 1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Rahmen des Vergabeverfahrens ist:

Klinikum Osnabrück GmbH  
Geschäftsführer: Frans Blok, Klaus Beekmann  
Am Finkenhügel 1  
49076 Osnabrück  
Tel.: +49 541 405 0  
E-Mail: [info@klinikum-os.de](mailto:info@klinikum-os.de)  
Website: [www.klinikum-os.de](http://www.klinikum-os.de)

Bei Fragen zum Datenschutz können Sie sich an den behördlichen Datenschutzbeauftragten wenden:

Die Datenschutzbeauftragte der Klinikum Osnabrück GmbH  
Am Finkenhügel 1, 49076 Osnabrück, Deutschland  
Tel.: +49 541 405 5120  
E-Mail: [datenschutz@klinikum-os.de](mailto:datenschutz@klinikum-os.de)  
Website: [www.klinikum-os.de](http://www.klinikum-os.de)

### 2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation eines Vergabeverfahrens gemäß §§ 8 ff. UVgO i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, insbesondere zur Prüfung der Eignung und zur Auswahl geeigneter Anbieter. Im Falle eines Zuschlags werden Ihre Daten zur Vertragsabwicklung verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Darüber hinaus können Ihre Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche – beispielsweise in einem Nachprüfungsverfahren – verarbeitet werden. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Nachfolgende personenbezogenen Daten können im Rahmens des Vergabeverfahren verarbeitet werden:

- Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefon, E-Mail)
- Unternehmens- und Funktionsangaben (z. B. Handelsregisterdaten, Vertretungsberechtigungen)
- Eignungs-, Zuverlässigkeits- und Leistungsnachweise
- Preis- und Angebotsinhalte mit personenbezogenen Bezügen
- Kommunikationsdaten (Schriftverkehr, Protokolle)

## Datenschutzhinweise für Beteiligte am Vergabeverfahren

### 3. Empfänger der Daten

Zugriff auf Ihre Daten erhalten nur diejenigen Stellen innerhalb des Klinikums, die mit dem Vergabeverfahren befasst sind.

Darüber hinaus können im Einzelfall folgende Kategorien von Empfängern personenbezogene Daten erhalten:

- IT-Dienstleister (z. B. für den Betrieb der Vergabeplattform)
- Externe Berater und Prüfer (z. B. Rechtsanwalts-, Wirtschaftsprüfungs- oder Fachplanungsbüros)
- Vergabeportale und Veröffentlichungsstellen (z. B. EU-Amtsblatt/TED, eVergabe-Plattform)
- Aufsichts- und Kontrollbehörden (z. B. Landesrechnungshof, Vergabekammer)
- Gerichte und Schiedsstellen (nur im Rahmen von Rechtsstreitigkeiten)

**Herkunft der Daten:** Sofern personenbezogene Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben werden, können sie aus folgenden Quellen stammen:

- öffentlichen Registern (z. B. Handels-, Gewerbe- und Berufsregister)
- amtlichen Sanktionslisten (sofern zur Prüfung gesetzlicher Ausschlussgründe erforderlich)
- Auskünften von Auskunftgebern (nur bei Bonitätsprüfung im Einzelfall) oder Fachbehörden

### 4. Speicherdauer

Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert:

- § 257 HGB / § 147 AO: 6 bzw. 10 Jahre
- § 8 UVgO: mind. 3 bis max. 6 Jahre
- § 195 ff. BGB (Verjährung): bis zu 30 Jahre

### 5. Übermittlung in Drittländer

Eine Übermittlung in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt nur, wenn dies zur Durchführung des Vergabeverfahrens erforderlich ist, gesetzlich vorgeschrieben ist oder eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

### 6. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Sie sind verpflichtet, diejenigen Daten bereitzustellen, die für die Durchführung des Vergabeverfahrens erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne Bereitstellung dieser Daten ist eine Teilnahme am Verfahren nicht möglich.

### 7. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben folgende Rechte gemäß DSGVO:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)
- Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

## Datenschutzhinweise für Beteiligte am Vergabeverfahren

Zuständige Aufsichtsbehörde für Niedersachsen:

**Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen**

Prinzenstraße 5, 30159 Hannover

E-Mail: [poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de)

### 8. Weitergehende Hinweise

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

Ihre Daten werden nicht für Werbezwecke verarbeitet und nicht an unberechtigte Dritte weitergegeben.

**Hinweis:** Diese Datenschutzhinweise gelten für alle Beteiligten am Vergabeverfahren (Bewerber, Mitglieder von Bietergemeinschaften, Nachunternehmer etc.). Sie sind Bestandteil der Vergabeunterlagen und werden allen Beteiligten über die Vergabeplattform zur Verfügung gestellt. Damit ist die Pflicht gemäß Art. 13 DSGVO, die Informationen vor oder bei der Datenerhebung bereitzustellen, erfüllt.